

RS OGH 1961/9/27 5Ob266/61, 6Ob3/88

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 27.09.1961

Norm

AktG §118 ff

AktG §122

Rechtssatz

Der nach § 122 Abs 2 AktG bestellte Sondervertreter hat wohl das Recht, von der Gesellschaft die zur Durchführung seines Auftrages nötigen Unterlagen zu verlangen, er kann aber nicht, weil eine Sonderprüfung (§§ 118 ff AktG) nicht stattgefunden hat und er über seinen Klagsauftrag im Unklaren ist, auf eigene Faust mit Hilfe von Buchsachverständigen eine Sonderprüfung vornehmen.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 266/61
Entscheidungstext OGH 27.09.1961 5 Ob 266/61
Veröff: SZ 34/127 = JBl 1962,156 = RZ 1962,24 = ÖBA 1963,275
- 6 Ob 3/88
Entscheidungstext OGH 11.02.1988 6 Ob 3/88
Vgl auch; Beisatz: Hier: GmbH; Sonderprüfer dürfen nicht generell mit der Kontrolle der Geschäftsführung beauftragt werden, sondern es muß sich um Vorgänge bestimmter Art handeln. (T1) Veröff: SZ 61/37 = JBl 1988,383 = RdW 1988,163 = NZ 1989,43

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1961:RS0049392

Dokumentnummer

JJR_19610927_OGH0002_0050OB00266_6100000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at